Iserlohner Kreiszeitung 18. Februar 2016

„Bildungsleuchtturm“ 50 Jahre alt

Großer Veranstaltungsreigen zum Goldjubiläum am Gymnasium Letmathe

Von Helmut Rauer

Letmathe. Dass das Gebäude oben am Berg liegt, wird der Bedeutung des Gymnasiums Letmathe symbolhaft gerecht. Könnte man es doch als eine Art Leuchtturm der Letmather Bildungslandschaft bezeichnen. Die Bildungseinrichtung mit derzeit 709 Schülern - nicht nur aus Letmathe - ist ein großen Aktivposten des Stadtteils. Und der wird jetzt 50 Jahre alt.

Direktor Peter Wiedemeier und sein Lehrerkollegium schauen mit Stolz auf die erfolgreiche Arbeit von fünf Jahrzehnten zurück. Und deshalb wird das Jubiläum auch richtig groß gefeiert. Ein stattlicher Reigen von Veranstaltungen zieht dich über das ganze Jahr 2016 bis ins folgende Frühjahr hinein.

Das Gymnasium Letmathe blickt auf fünf Jahrzehnte erfolgreicher Arbeit zurück. FOTO: MICHAEL MAY

Good Wood schenkt der Schule ein Konzert

Einer der Höhepunkte ist ein Benefizkonzert am Samstag, 5. März, mit der Musikband „Good Wood“ aus Menden, die den stellvertretenden Leiter des Letmather Gymnasiums, Tobias Hommel in ihren Reihen weiß, aber nicht nur deshalb gern in die Aula an der Aucheler Straße kommt. Durch ihre eigenständige Interpretation bekannter Stücke aus Rock-, Folk-, Jazz- und Bluesmusik hat sich Good Wood im Laufe der Jahre einen großen Fankreis erobert, der im weiteren Umkreis von Menden kleine und größere Säle füllt. Der Clou: Bei diesem Konzert dürfen einige Schüler mitwirken. Da die Band ihren Auftritt der Schule zum Geburtstag schenkt, hilft das Eintrittsgeld, die Kosten für die Jubiläumsfeiern zu decken.

Spendabel zeigt sich aber nicht nur Good Wood, sondern auch der Rotary Club Hohenlimburg-Letmathe, der zum Auftakt der Jubiläumsfeiern auf seine Kosten einen der erfolgreichsten Gedächtnistrainer nach Letmathe holt. Markus Hoffmann hält im Rahmen eines „Gedächtnistages“ am Montag, 22. Februar, am Gymnasium zwei interaktive Impulsvorträge (Motto „Einfach unvergesslich“), einmal für die jüngeren, einmal für die älteren Schüler.

„Good Wood“ mit Nadine Müller, Wilfried Pieper, Günter Spancken, Tobias Hommel und Anja Hommel (v. l.) schenkt dem Gymnasium ein Gastspiel. FOTO: PRIVAT

Top-Veranstaltungen 50 Jahre Gymnasium

- Montag, 22. Februar, 19 Uhr: „Gedächtnistraining mit Markus Hoffmann“, Aula, Eintritt zehn Euro.
- Samstag, 5. März, 19 Uhr: „Good Wood and friends“, Aula (Eintritt Erwachsene zehn Euro, Schüler sieben Euro)
- Vorverkauf für beide Veranstaltungen in der Schule (☎ 02374 / 935880) und in der kleinen Buchhandlung Letmathe

Der Gedächtnistrainer Markus Hoffmann kommt

Am Abend ist dann ab 19 Uhr die interessierte Öffentlichkeit zum interaktiven Gedächtnistrianing mit Markus Hoffmann in die Aula eingeladen. Auch hier kommt das Eintrittsgeld zu 100 Prozent der Schule zugute.

Ein weiterer Jubiläums-Höhepunkt folgt am 3. und 4. Juni. Dann wird das Gymnasium gemeinsam mit der Stadt Iserlohn, dem Partnerschaftskomitee Auchel sowie Gästen aus Frankreich „50 Jahre Städtepartnerschaft Letmathe - Auchel“ feiern. Schließlich wird diese Partnerschaft seit Jahrzehnten durch den jährlichen Schüleraustausch zwischen dem Gymnasium Letmathe und dem Lycee Lavoisier mit Leben erfüllt.

Mit dem offiziellen Festakt zum 50-Jährigen lässt sich das Gymnasium bis Anfang September Zeit. Denn bis dahin, so hofft Wiedemeier, „werden die Bauarbeiten für die Mensa-Erweiterung, das Selbstlernzentrum und die Schulhofneugestaltung abgeschlossen sein.“ Anfang September sollen auch Projekttage zum Thema „50 Jahre Gymnasium Letmathe - Zurück in die Zukunft“ stattfinden, die dann am 10. September in ein Schulfest münden. Im Oktober wird der „Physik-Erklärer“ Melin Tolan erwartet und am 2. Februar 2017 kommt das Lehrerkabarett „Die daktiker“. Fürs Frühjahr 2017 ist ein Jubiläumsball angepeilt.